

Chronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **12 (1925)**

Heft 6: **Sonderheft : Graubünden**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

wache (Rathausbrücke) Zürich Fr. 6775.85, an den Kunstverein Winterthur Fr. 5500.—, für Wettbewerb eines Plakates Fr. 500.—, aus dem Schelldorferfonds Verausgabungen für Fr. 12,780.—. Zusammen Fr. 59,600.—. Wir freuen uns des Interesses unserer kantonalen Be-

hörde, die solches auch auf das schönste durch die Zuwendung des Schelldorferfonds für die Pflege der Kunst bewiesen hat. Wir hoffen auf baldige Aufnahme des Postens Kunstkredit im kantonalen Budget, sobald die Verhältnisse dies gestatten. S. R.

C h r o n i k

UNE EXPOSITION DE LA MAISON MODERNE à PARIS

Afin de permettre aux industriels dont les machines ou produits ne rentrent pas dans le cadre de l'Exposition des Arts Décoratifs Modernes de présenter au public les échantillons de leur fabrication, un Comité s'est constitué pour organiser en juillet, août et septembre, une grande Exposition dans laquelle trouveront plus spécialement place tous les plans, matériaux, machines ou produits qui touchent à la construction, à la décoration, à l'organisation et au confort de la Maison Moderne.

Cette Exposition comportera les récompenses suivantes qui seront attribuées aux exposants par un jury dont les opérations auront lieu dans le courant du mois de septembre: diplôme de grand prix, diplôme d'honneur, diplôme de médaille d'or; diplôme de médaille d'argent, diplôme de médaille de bronze, mention honorable.

L'Exposition de la Maison Moderne, qui sera ouverte du début de juillet jusqu'aux derniers jours de septembre, sera installée dans le Parc des Foires et Expositions de la Ville de Paris. Cette manifestation commerciale et industrielle groupera les échantillons de toute la production et notamment:

Tous plans, projets et études d'architecture;

Les bâtiments, maisons démontables, outils, matériaux et procédés de la construction moderne;

Meubles de style et meubles modernes groupés dans: le salon avec les instruments de musique, l'édition musicale, la peinture, la sculpture et les œuvres d'art; la salle à manger avec la céramique, la verrerie et toute l'alimentation solide; le bureau avec tous les procédés d'installation moderne et les modes les plus pratiques de la publicité; la bibliothèque et son contenu; la chambre à coucher avec la literie, les tissus, la mode et les vêtements; le cabinet de toilette avec les poudres et les parfums; la salle de bain avec ses accessoires; la cuisine avec les articles de ménage, la petite métallurgie, les produits d'entretien, le chauffage et l'éclairage; la cave avec son matériel, les vins, les liqueurs et les eaux minérales; le garage avec les automobiles, les bicyclettes et tous leurs accessoires; la ferme modèle avec les derniers perfectionnements de tout l'outillage agricole.

Pour tous renseignements, s'adresser à l'Exposition de la Maison Moderne, 8, place de la Bourse, Paris.

III. INTERNATIONALER STAEDTEKONGRESS IN PARIS 1925

Die »Internationale Städtevereinigung« (Union Internationale des Villes), Sitz Brüssel, veranstaltet zusammen mit der »Vereinigung französischer Städte und Gemeinden« (Union des Villes et Communes de France) vom 28. September bis 4. Oktober dieses Jahres in Paris ihren III. Internationalen Städtekongress. Auf der Tagesordnung sind u. a. folgende Punkte verzeichnet: »Bericht über die Ergebnisse einer Rundfrage über das Verhältnis zwischen den Gemeinden einerseits und der Staatsregierung andererseits in den verschiedenen Ländern«, »Die Bodenpolitik der Gemeinden und ihr Einfluss auf die Wohnungsfrage« und ferner »Die verwaltungsrechtlichen Aufgaben der Riesenstadtgebilde in den verschiedenen Ländern«. Zur Teilnahme an dem Kongress sind eingeladen die städtewissenschaftlich und kommunalpolitisch eingestellten Körperschaften und Fachverbände, wie auch die Fachpresse aller Länder.

ZEITSCHRIFTEN

Das soeben erschienene *Bulletin Nr. 6 der Schweizer Mustermesse* enthält u. a. folgende Aufsätze:

Prof. Dr. R. Michels, »Zur Psychologie des Auslandmarktes« »Die erste Periode der Ausfuhr-Kontingente nach Deutschland« erfährt durch Dr. R. Schwarzmann eine gründliche Beurteilung. Ein nicht minder beachtenswerter Beitrag aus dem Gebiete der Handelspolitik von Dr. J. Pentman, Genf, hat zum Gegenstand »Aktive Handels- und Industrieförderung in England«. Die Rubriken *Wirtschaftsberichte* und *Exportnachrichten*, für die berufene, geschäftlich gut orientierte Korrespondenten im Auslande mitarbeiten, haben einen weitem Ausbau erfahren. Der Kaufmann erhält hier wirklich Nachrichten von direktem praktischem Werte vermittelt. Nicht unerwähnt sei auch, dass der *Monats-Konjunkturbericht* (von Dr. J. Lorenz) viel Beachtung findet. Es kann konstatiert werden, dass die Monatsschrift, obwohl erst vor wenigen Monaten mit der Ausgestaltung begonnen wurde, im In- und Auslande vermehrte Aufmerksamkeit bereits gefunden hat.

(Selbstanzeige.)